

Good Night, my Dear

Von Ginny_

Kapitel 3: Sterne leuchten in der Nacht [Blainy]

Nachdenklich saß die Rothaarige auf dem Astronomie Turm von Hogwarts. Mit feuchten Augen schaute sie gen Himmel. Sie vermisste ihren Freund mit der runden Brille, wusste sie aber, das sie niemals hätten glücklich werden können. Schnell wischte sie sich die Tränen von den Wangen, als sie die traurige Geschehnisse in den Hintergrund rückte. Sie hatten sich kurz vor Beginn des neuen Jahres getrennt, mit dem Grund das sie sich kaum bis gar nicht sehen würden. Da Harry und der Bruder der Rothaarigen beschlossen nicht an die Schule zurückzukehren. Ginny schluchzte leise auf. Sie war traurig über diese Trennung, waren die Beiden doch immer sehr glücklich. Im nächsten Moment spürte sie einen starken Arm um ihre Schultern, welcher sie fest an einen warmen Körper drückten. Ginny konnte schräg nach oben schauen und erkannte in dem Schein des Mondes - Blaise. Blaise Zabini, eine Schlange schlecht hin, welcher versuchte sie mit seiner Nähe zu trösten. "Er ist ein Arsch. Vergiss ihn einfach, Weasley", kam es leise und grollend über seine Lippen. Die kleine Weasley konnte nicht anders als zu Lächeln. Die Sterne strahlten förmlich vom Himmel, als sie seine weichen Lippen auf ihrem Haaransatz spürte. "Ich bin für dich da, kleine Ginger."